

Zur Person

Dr. Holger Schmitz wurde am 21. Mai 1962 in Mönchengladbach geboren. Er besuchte die Grundschule in Freckenhorst und das Gymnasium Laurentianum in Warendorf. Zwischen 1983 und 1992 studierte er die Fächer Biologie, Mathematik und Informatik und promovierte im Fach Biologie. Zusatzqualifikationen erwarb er als Multimedia-Systementwickler und als Experte für „Neue Lerntechnologien“.

Von 1993 bis 1998 war Schmitz als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Forschung und Lehre im Bereich der Biophysik an der Duke University und Florida University in den USA tätig. Es folgten von 1993 bis 2002 berufliche Jahre als EDV-Dozent bei der Firma Easy Software AG in Mülheim und der Teles European Internet Academy in Berlin.



Von 2003 bis 2005 absolvierte er das Referendariat in den Fächern Biologie und Physik für die Sekundarstufe I und II.

Von 2005 bis 2011 war Schmitz als Lehrer an der Gesamtschule Siegen-Eiserfeld mit den Fächern Physik, Biologie, Mathematik und Informatik tätig. Von 2009 bis 2012 wurde er teilweise als Lehrkraft an der RWTH Aachen abgeordnet, wo er unter anderem in die Forschung im didaktischen Bereich eingebunden war. Seit August 2011 unterrichtete der neue Stellvertretende AMG-Schulleiter am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Rösrath. (Kro)



Nach der Einführung des neuen Stellvertretenden AMG-Schulleiters: (v. l.) Pierre Wamba, Christine Zerle, Dr. Holger Schmitz, Andreas Wartala, Dr. Juri Rolf, Mechthild Cappenberg und Malte Spanuth. Bilder: Krogmeier

Dr. Holger Schmitz in sein Amt eingeführt

Von unserem Redaktionsmitglied WOLFGANG KROGMEIER

Beckum (gl). Er ist 52 Jahre alt und stammt aus Mönchengladbach. Er hat das Abitur in Warendorf abgelegt und Biologie und Mathematik an der Universität Münster studiert, Informatik an der Fern-Uni in Hagen. Seine Promotion im Fach Biologie legte er in Münster und Philadelphia ab. Jetzt ist Dr. Holger Schmitz Stellvertretender Schulleiter am Albertus-Magnus-Gymnasium.

„Eine eineinhalbjährige Vakanz ist damit an unserer Schule

beendet“, machte Schulleiter Dr. Juri Rolf am Freitagvormittag bei der Vorstellung seines Stellvertreters im Kreis des Kollegiums des Beckumer Gymnasiums deutlich. Die Schullandschaft stehe vor großen Herausforderungen, führte Rolf aus und freute sich über den Amtsantritt des neuen Kollegen.

Für die Stadt Beckum als Schulträger stellte Mechthild Cappenberg, Leiterin des Fachbereichs Bildung, Kultur und Freizeit fest, dass sich der Rat erst Ende September für Dr. Schmitz als neuen Stellvertretenden AMG-Schulleiter ausgesprochen

habe und die Besetzung der Stelle somit sehr schnell erfolgt sei. Sie erinnerte mit einem Schmunzeln daran, dass es in den vergangenen 40 Jahren nur zwei Möglichkeiten für die Amtsinhaber zu einem beruflichen Wechsel gegeben habe: „Entweder sie wurden Schulleiter oder haben den Ruhestand angetreten.“

Im Namen der Eltern der Schüler überbrachte Andreas Wartala als Vorsitzender der Schulpflegschaft Glückwünsche. Und für das Kollegium hoffte Christine Zerle auf eine gute Zusammenarbeit. An der Amtseinführung von Schmitz nahmen auch die Schü-

lersprecher Pierre Wamba und Malte Spanuth teil.

Er freue sich darüber, dass seine Versetzung ans Beckumer Gymnasium so schnell funktioniert habe, machte Dr. Holger Schmitz deutlich. Bis zum 1. Februar müsse er allerdings an jedem Mittwoch zu seiner bisherigen Schule, dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Rösrath, fahren, um dort während dieser Übergangszeit weiterhin acht Stunden zu unterrichten. Den Umzugswagen in Richtung Kreis Warendorf hat der neue Stellvertretende Schulleiter allerdings bereits bestellt.